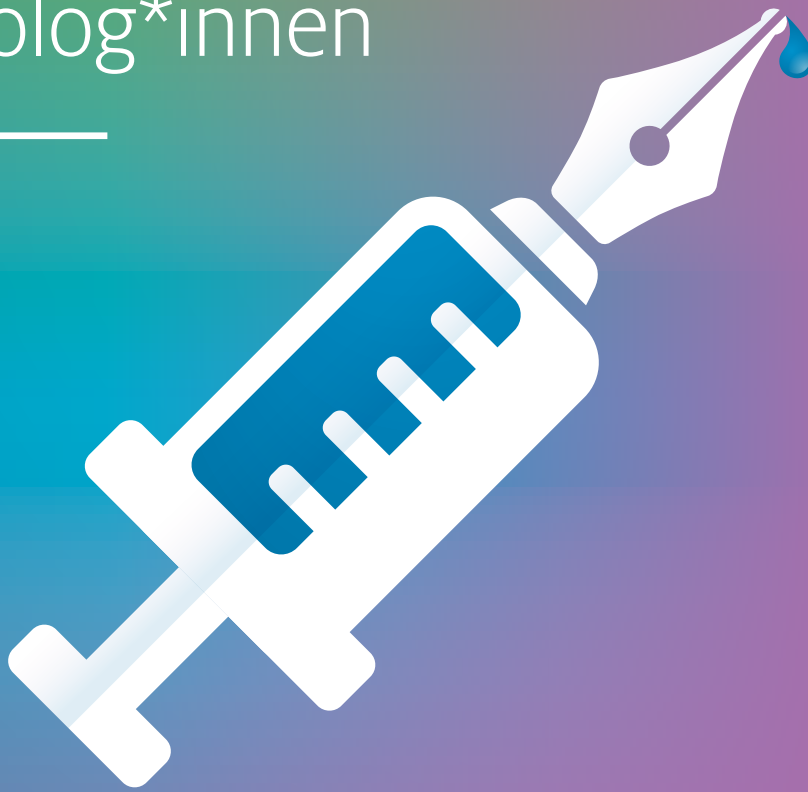




Krebsakademie-Lehrgang 2026/2027
Psychotherapeut*innen
Psycholog*innen

WISSEN IST DER
BESTE WIRKSTOFF.



Liebe Psychologinnen und Psychologen!

Liebe Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten!

Die Krebsakademie am Ordensklinikum Linz bietet mit dem vorliegenden Kurs eine auf Psycholog*innen und Psychotherapeut*innen zugeschnittene und praxisnahe onkologische Weiterbildung an. Ziel dieses Präsenz- und Online-Lehrganges ist es, Ihnen ein umfassendes Bild des onkologischen Krankheits- und Genesungsprozesses zu vermitteln.

Mit dem Lehrgang erlangen Sie das nötige onkologische Basiswissen, um mit Krebspatient*innen – während und nach der Krebsbehandlung – sicherer arbeiten zu können. Sie entwickeln ein Verständnis für die körperlichen Auswirkungen und die Bedürfnisse krebserkrankter Menschen. Das Programm dieser Fortbildung wurde von Expert*innen unterschiedlicher Fachrichtungen des Ordensklinikum Linz konzipiert und mit dem Oberösterreichischen Landesverband für Psychotherapie (OÖLP) sowie mit der Landesstelle Oberösterreich des Berufsverbands Österreichischer PsychologInnen (BÖP) abgestimmt.

Wir freuen uns, Sie bei dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Mag.^a Christina Mayr-Pieper

Lehrgangsführerin,
Leiterin der Organisationseinheit Klinische Psychologie, Psychoonkologie und Psychotherapie am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern.

Mag.^a Birgit Wille-Wagner

Stv. Vorsitzende des OÖ Landesverbands für Psychotherapie

Mag.^a Astrid Schallauer

Vorsitzende der Landesgruppe Oberösterreich des Berufsverbands Österreichischer PsychologInnen

Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann

Leiter der Krebsakademie und des Zentrums für Tumorerkrankungen am Ordensklinikum Linz

Weitere Informationen zur Krebsakademie finden Sie hier:
www.krebsakademie.at

Organisatorische Hinweise

Beginn: Freitag, 13. November 2026

Ende: Samstag, 5. Juni 2027

Zielgruppen: Psychotherapeut*innen und Psycholog*innen in Gesundheitseinrichtungen und/oder eigener Praxis in Österreich.

Umfang: 7 Module; jeweils Freitagnachmittag und Samstag ganztätig (wenn nicht anders angegeben).

e-learning Plattform: Jeweils kurz vor Beginn eines Moduls finden Sie dort die Vortragsfolien und bei den Online-Modulen auch den Zoom-Link.

Anwesenheit: Mindestens 80% der gesamten Ausbildungszeit.

Abschluss: Zertifikat der Krebsakademie sowie Fortbildungsbestätigung. Die Fortbildung wurde vom ÖBVP zertifiziert.

Kosten: € 990,- inkl. 10% MwSt. (inklusive digitaler Lehrunterlagen sowie Verpflegung bei Präsenzmodulen)
Rabatt für OÖLP-Mitglieder: € 785,- inkl. 10% MwSt. (max. 20 Plätze)

15% Rabatt für Mitarbeiter*innen Ordensklinikum Linz, Vinzenz Gruppe, Gesundheitspark, Gesundheitsnetzwerk die elisabethinen, alle Häuser der Elisabethinen

Anmeldung: Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens 15. September 2026 über diesen QR-Code oder über diesen [LINK](#).



Storno: Bei Lehrgängen muss die Abmeldung von der Teilnahme immer schriftlich erfolgen und ist ab 28 Tagen vor Kursbeginn ausnahmslos kostenpflichtig. Bei einem Storno zwischen dem 28. und 11. Tag vor Kursbeginn wird eine Stornogebühr in der Höhe von 50 % des Kurspreises verrechnet. Bei einem Storno innerhalb der letzten 10 Tage vor Kursbeginn bzw. während des Kurses wird der gesamte Kurspreis fällig. Bei Nicht-Erscheinen am Lehrgang wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt (ausgenommen Krankheitsfall mit ärztlicher Bestätigung). Bei vorzeitigem Abbruch eines Lehrganges werden die Kosten des laufenden Lehrganges zur Gänze einbehalten.

Gemeinsam weiterbilden: Die Krebsakademie-Lehrgänge richten sich an mehrere Berufsgruppen und werden bewusst interprofessionell konzipiert. In gemeinsamen Modulen mit anderen Gesundheitsberufen erhalten Sie einen Einblick in deren Arbeit, sowie die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Die fachspezifischen Module wiederum wurden speziell für Ihre Berufsgruppe entwickelt. Welche Module gemeinsam besucht werden bzw. fachspezifisch sind, ist an den kleinen Symbolen rechts neben der Modulbezeichnung ersichtlich.

Unsere Referent*innen stammen fast ausschließlich aus dem Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern und Elisabethinen – dem onkologischen Leitspital für Oberösterreich –, dem Krankenhaus Ried Barmherzige Schwestern und dem Krankenhaus St. Josef Braunau.

Fortbildungsinhalte und Termine

Modul 1 (Präsenz in Linz)



Kennenlernen

Die Fortbildung startet mit einem Kennenlernen in Präsenz, bei dem Sie einen Überblick über die Fortbildung erhalten. Erzählen Sie uns von Ihren Erwartungen an diese Fortbildung und lernen Sie die anderen Kursteilnehmer*innen kennen. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für Fragen zur Verfügung. Danach folgt das Modul 1 „Grundlagen der Onkologie“. Bei einer gemeinsamen Mittagspause besteht die Möglichkeit für ein erstes Vernetzen mit Kolleg*innen sowie mit anderen Berufsgruppen.

Grundlagen der Onkologie

Wie entsteht Krebs? Welche Rolle nehmen dabei die Genetik oder der Lebensstil ein? Welchen Einfluss haben Nikotin, Strahlung, Mikroplastik, Spritzmittel und die Ernährung? Das erste Modul beschäftigt sich mit dem grundlegenden Verständnis für Krebs. Sie lernen – anhand aktueller Statistiken – die häufigsten Krebsarten in Österreich kennen, setzen sich mit Mythen und Fakten der Krebsentstehung auseinander und erfahren, wie Krebs diagnostiziert sowie kurativ oder palliativ therapiert wird.

Freitag, 13. November 2026

Uhrzeit: 12.00–18.00 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz, Herrenstraße 54, 4020 Linz (Seminarräume, 1. OG)

Samstag, 14. November 2026

Uhrzeit: 08.30–17.45 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz, Herrenstraße 54, 4020 Linz (Seminarräume, 1. OG)

Modul 2 (Online via Zoom)



Supportive Therapie

In diesem Modul lernen Sie die vielfältigen supportiven Angebote kennen, die Krebspatient*innen im Laufe ihrer Behandlung erhalten (können). Der Fokus liegt dabei auf den häufigsten Symptomen von Patient*innen mit fortgeschrittenen Krebserkrankungen, den sportmedizinischen/physiotherapeutischen Möglichkeiten sowie auf den diätologischen Maßnahmen, die gemeinsam mit den medizinischen Interventionen eine tragende Rolle in der Behandlung spielen. Darüber hinaus erhalten Sie einen Einblick in die palliativmedizinische Versorgung in Österreich und Sie erfahren, wie wertvoll die Sozialarbeit und ein gutes Entlassungsmanagement als supportive Säulen für Krebspatient*innen sind.

Freitag, 11. Dezember 2026

Uhrzeit: 08.00–18.15 Uhr

Ort: Online via Zoom

Zielgruppen:



Psychotherapeut*innen
Psycholog*innen



Logopäd*innen



Seelsorger*innen

Modul 3 (Präsenz in Linz)



Indikationsstellung in der Psychoonkologie, Behandlungsverlauf und psychiatrische Fragestellungen

Dieses Modul zeigt Krebserkrankungen aus der „psychoonkologischen Sicht“ und vermittelt die Grundlagen der psychoonkologischen Indikationsstellung. Wann benötigen Patient*innen Unterstützung? Aus welchen Gründen wenden sie sich an die Psychoonkologie? Welche Adaptionsprozesse sind bei Angehörigen und Kindern zu leisten? Das sind einige der Fragen, die in diesem Modul aufgegriffen werden.

Im Anschluss beschäftigen Sie sich mit dem psychoonkologischen Behandlungsverlauf. Sie betrachten in der Gruppe anhand der Krankheitsphasen von Patient*innen die möglichen Interventionen und Methoden. Darüber hinaus widmen Sie sich der Rezidivangst und lernen würdebezogene Ansätze kennen.

Am Samstag liegt der Schwerpunkt bei psychiatrischen Fragestellungen sowie auf den neuroonkologischen und neuropalliativen Aspekten in der Psychoonkologie.

Freitag, 29. Jänner 2027

Uhrzeit: 08.30–18.30 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Samstag, 30. Jänner 2027

Uhrzeit: 08.30–16.45 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Modul 4 (Präsenz in Linz)



Kennenlernen psychoonkologischer Therapieformen sowie Umgang mit einer neuen Lebens- und Körpersituation nach einer onkologischen Erkrankung

In diesem sehr praxisnahen Modul steht die psychoonkologische Arbeit im niedergelassenen Bereich im Mittelpunkt. Welche Themen und Methoden treten in der Phase der Remission auf? Welche Schritte sind für die psychoonkologische Rehabilitation nötig? Anhand zahlreicher Fallbeispiele erfahren Sie, mit welchen Problemen Patient*innen konfrontiert sind. Veränderungen der Paarbeziehungen, Sexualität in den unterschiedlichen Phasen einer Krebserkrankung und das neue Körperbild werfen zahlreiche Fragen auf. Zusätzlich werden Sie im Rahmen dieses Moduls auch die Sichtweisen der Kinder und Angehörigen kennenlernen. Abschließend gehen wir auf das Thema Sterben in Würde und auf kulturelle und religiöse Unterschiede, Gepflogenheiten und Bedürfnisse von Menschen anderer Herkunft ein.

Freitag, 26. Februar 2027

Uhrzeit: 08.30–17.30 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Samstag, 27. Februar 2027

Uhrzeit: 08.30–16.45 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Modul 5 (Präsenz in Linz)



Ethische Aspekte und Gesprächsführung mit schwerkranken Menschen und deren Angehörigen

Die Diagnose Krebs stellt eine Zäsur im Leben dar. Die eigene Sterblichkeit rückt ins Bewusstsein, ein striktes medizinisches Prozedere beginnt und das eigene Umfeld (Familie, Freund*innen und Kolleg*innen) verhält sich plötzlich anders. In den Vorträgen erfahren Sie mehr über den Umgang mit Ängsten und Sorgen, über Abwehrmechanismen sowie über die Probleme, die mit einem veränderten Körperbild einhergehen. Sie erhalten Tipps zur eigenen Abgrenzung, dem Erkennen der eigenen Ressourcen und dem Meistern von schwierigen Situationen. Darüber hinaus setzen Sie sich mit der terminalen Phase sowie der Sterbe- und Trauerbegleitung, auseinander. Sie erfahren außerdem, inwiefern Spiritual Care einen Mehrwert in der Arbeit mit onkologischen Patient*innen bringen kann.

Samstag, 3. April 2027

Uhrzeit: 09.00–18.00 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Modul 6 (Online via Zoom)



Hot Topics und spezielle Themen in der Onkologie

In diesem Modul erlangen Sie Wissen über ein Potpourri an Themen, die für Ihre Arbeit von Relevanz sind. Ein Schwerpunkt wird auf die Komplementärmedizin gelegt. Ob Misteltherapie, Weihrauchkapseln oder Homöopathie: der Markt für „sanfte Alternativen“ und „natürliche Ergänzungen“ ist groß, viele Präparate sind jedoch zu wenig auf ihre Wirksamkeit bei Krebspatient*innen hin getestet. Dennoch nutzen in Europa bis zu 70% der Tumorpatient*innen unterschiedlichste Angebote. In diesem Modul betrachten Sie die Evidenzlage und erfahren, welche körper- und substanzbasierten Therapien wirken und welche nicht.

Weiters erhalten Sie einen Einblick in die Leistungen der onkologischen und komplementären Pflege sowie in die Hygienerichtlinien im Umgang mit Krebspatient*innen.

Freitag, 23. April 2027

Uhrzeit: 13.00–17.30 Uhr

Ort: Online via Zoom

Samstag, 24. April 2027

Uhrzeit: 08.30–15.15 Uhr

Ort: Online via Zoom

Modul 7 (Präsenz in Linz)



Ganzheitliche Versorgung komplettiert

Zum Abschluss bieten wir Ihnen noch einige besonders spannende Themenfelder: Wir werfen einen Blick auf neurotoxische Nebenwirkungen von Krebstherapien. Einführungen in die Arten von gynäkologisch-onkologischen und uro-onkologischen Operationen beinhalten den Umgang mit Nebenwirkungen, Körperbildveränderungen und Narbenbildungen. Im Zuge dessen betrachten Sie Sexualität im Kontext einer Krebserkrankung, die Auswirkungen der Tumorerkrankung/-therapie auf die Fruchtbarkeit und auf den Kinderwunsch.

Im Rahmen dieses Moduls lernen Sie außerdem Angebote weiterer Gesundheitsberufe und Dienstleister kennen: von der onkologischen Rehabilitation, über die Logotherapie und die Musiktherapie bis hin zu den Services der Krebshilfe.

Direkt im Anschluss an die Vorträge werden wir den Lehrgang am Samstag bei einem feierlichen Get-together – inklusive Zertifikatsübergabe – ausklingen lassen.

Freitag, 4. Juni 2027

Uhrzeit: 09.00–17.15 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Samstag, 5. Juni 2027

Uhrzeit: 08.30–17.00 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Weitere Informationen finden Sie online:
www.krebsakademie.at

Die Veranstaltung kann bei Ihrem Berufsverband als Fortbildung eingereicht werden.

Krebsakademie

Wissen ist der beste Wirkstoff

Im Jahr 2014 hat das Zentrum für Tumorerkrankungen am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern die Krebsakademie gegründet. Ziel ist es, durch Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen eine gemeinsame Sprache aller, in die Behandlung von Krebspatient*innen involvierten Menschen, zu finden.

Um die Krebsakademie auch anderen Regionen Oberösterreichs zugänglich zu machen, wurde das erfolgreiche Konzept 2018 vom Zentralraum Linz auf das Innviertel ausgeweitet. Die Krebsakademie im Innviertel ist eine Kooperation des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Ried mit dem Klinikum Schärding und dem Krankenhaus St. Josef Braunau, damit die lokale Vernetzung gefördert wird.

In der Krebsakademie lehren und lernen verschiedene Berufsgruppen (siehe Grafik unten) gemeinsam – miteinander und voneinander. Ziel ist es, ein gemeinsames Verständnis für Krebserkrankungen zu entwickeln und daraus abgeleitet Behandlungs- und Kommunikationsprozesse zu optimieren. Auch Patient*innen und deren Angehörige werden miteinbezogen – sie sind aufgrund ihrer Betroffenheit „Expert*innen in eigener Sache“.

Der Grundgedanke der Krebsakademie lautet daher: Der beste Wirkstoff gegen Krebs ist keine Arznei, sondern Know-how.

Für alle Berufsgruppen organisiert die Krebsakademie jährlich den Kongress „Onkologie für die Praxis“. Die kostenfreien Online-Fortbildungsreihen „ONKOLOGIE kompakt“ und „ONCOLOGY Specials“ bieten zusätzliche Möglichkeiten, sich mehrmals pro Jahr mit speziellen onkologischen Themen zu beschäftigen.

Mehr Informationen unter www.krebsakademie.at



Feedback unserer Absolvent*innen

„Die Referent:innen sind ausgesprochen leidenschaftlich und glaubhaft daran interessiert, ihre offenbar umfangreiche Erfahrung und ihr Wissen zu vermitteln.“

„Die unerwartet breiten Themenfelder und die Qualität der Vorträge haben mich positiv überrascht.“

„Die einzige berufsspezifische Ausbildung für Psycholog*innen im Onkologie-Bereich! Danke!“

„Ich finde diese bereichsübergreifenden Vorträge sehr interessant. So konnte ich als Psychotherapeutin hier erfahren, wie wirksam Bewegung in der onkologischen Therapie ist. Hätte ich wahrscheinlich nicht, wenn sich all meine Vorträge rein auf die psychische Sicht konzentrieren würden. Finde diesen ganzheitlichen Ansatz sehr gut!“

Kooperationspartner*innen



Impressum

Herausgeber: Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern, Seilerstätte 4, 4010 Linz
Für den Inhalt verantwortlich: Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann; Projektleitung, Organisation, Koordination und Abwicklung: Servicebereich Zuweiserbeziehungsmanagement und -marketing.
Herstellungsort: 4020 Linz; Design: upart Werbung und Kommunikation GmbH.

Wir erinnern uns gerne, wollen andere begeistern und Wissen teilen! Darum wird die Veranstaltung dokumentiert. Eine Teilnahme gilt für uns als Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern, Tonaufnahmen und Filmen für redaktionelle Zwecke. der Ordensklinikum GmbH (z.B. Website, Facebook- und Youtube-Kanal)

Ordensklinikum Linz GmbH Elisabethinen | Fadingerstraße 1 | 4020 Linz | www.ordensklinikum.at
EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN

Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern | Seilerstätte 4 | 4010 Linz | www.ordensklinikum.at
EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN